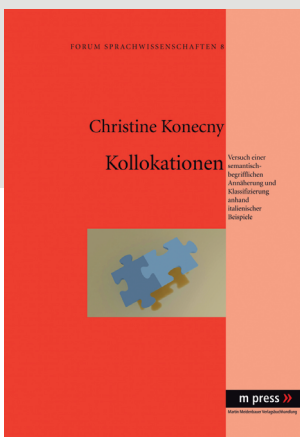


Christine Konecny

Kollokationen



Versuch einer
semantisch-begrifflichen
Annäherung und
Klassifizierung anhand
italienischer Beispiele
(Forum
Sprachwissenschaften 8)

2010


- 724 Seiten
- Hardcover, 15 x 21,5 cm
- ISBN 978-3-89975-711-8
79,90 Euro (D)
139,00 Franken (CH)

Das Buch ist die erste deutschsprachige Monographie zu Kollokationen anhand italienischer Beispiele. Den umfangreichsten und innovativsten Teil bildet die detaillierte empirische Auswertung eines reichen Datenmaterials auf der Basis semantisch-begrifflicher Kriterien.

Als Korpusgrundlage dient das World Wide Web, das die Autorin über die Suchmaschine Google auf Kontexte für sechzehn ausgewählte italienische Kollokationen hin durchsucht. Es wird gezeigt, dass Kollokationen extrem dynamisch und einem ständigen Prozess der Modifikation ausgesetzt sind. Sie erweisen sich als vielschichtiges Phänomen, das ausgehend von unterschiedlichen linguistischen Ansätzen und Theorien untersucht werden muss, damit es überhaupt fassbar wird. So gelangt die Autorin zu einer neuen Beschreibung und Klassifizierung von Kollokationen, die auf primär semantisch-begrifflichen Kriterien basiert und die Kollokationen in ihrer Gesamtheit zu erfassen versucht.

Die dem Buch zugrunde liegende Dissertation wurde 2008 mit dem Preis der Landeshauptstadt Innsbruck für wissenschaftliche Forschung an der Universität Innsbruck ausgezeichnet.

Martin Meidenbauer 

 www.m-verlag.net

Verlagsbuchhandlung GmbH & Co. KG
Tel (089) 20 23 86 03 · Fax (089) 20 23 86 04